

Wirtschaftliche Implikationen des Krieges auf die regionale Wirtschaftsstruktur der Ukraine

- Zusammenfassung der Ergebnisse -

Garry Poluschkin, Ievgenii Cherviachenko und Robert Kirchner

Berlin, Juni 2022

Inhalt

- Einleitung
- Makroökonomische Lage
- Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene
- Gedanken zum Wiederaufbau
- Zusammenfassung

Einleitung

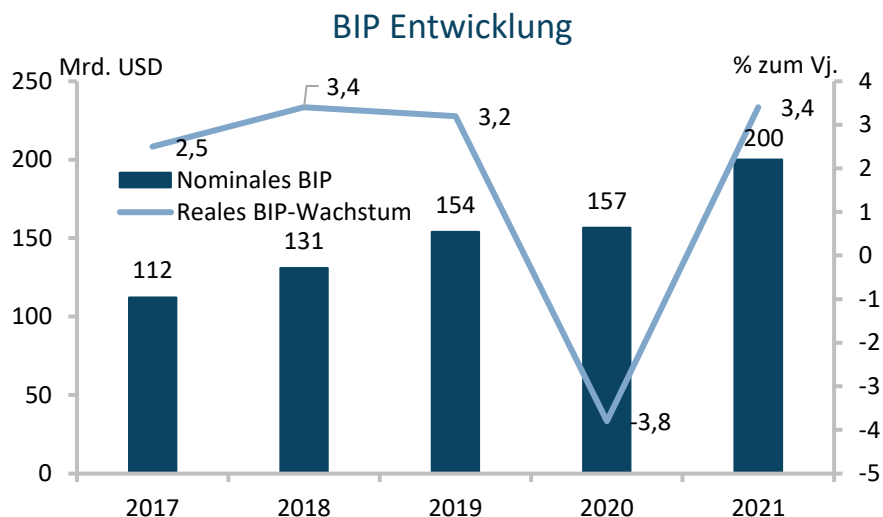
Hintergrund:

- Russlands Invasion hat immense humanitäre, soziale und wirtschaftliche Folgen
- Die Auswirkungen sind sowohl auf nationaler als auch auf regionaler und sektoraler Ebene zu sehen
- Allerdings unterscheiden sich die sektoralen Auswirkungen je nach verschiedenen Regionen (Oblast) der Ukraine
- Die regionalen Disparitäten spielen insbesondere in der Wiederaufbauphase eine wichtige Rolle

Ziel des Policy Briefings:

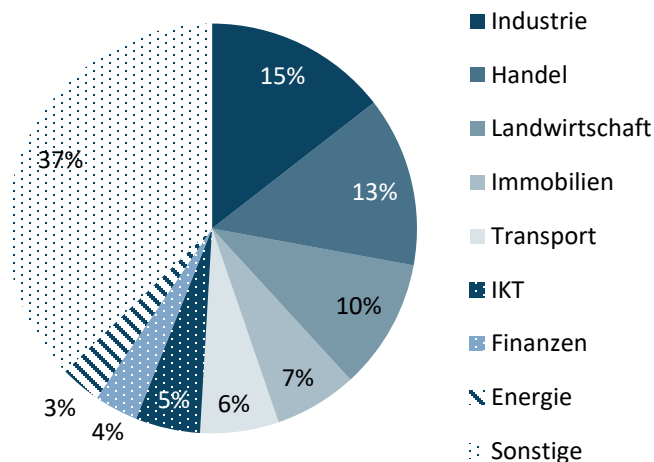
- Zusammenfassung der Policy Study 01/2022
- Überblick der derzeitigen makroökonomischen Lage
- Analyse der wichtigsten sektoralen Entwicklungen nach Regionen
- Empfehlungen für die Wiederaufbauphase

Makroökonomische Lage (1/3)



Quelle: Ukrainische Statistikbehörde

BIP: Angebotsseite

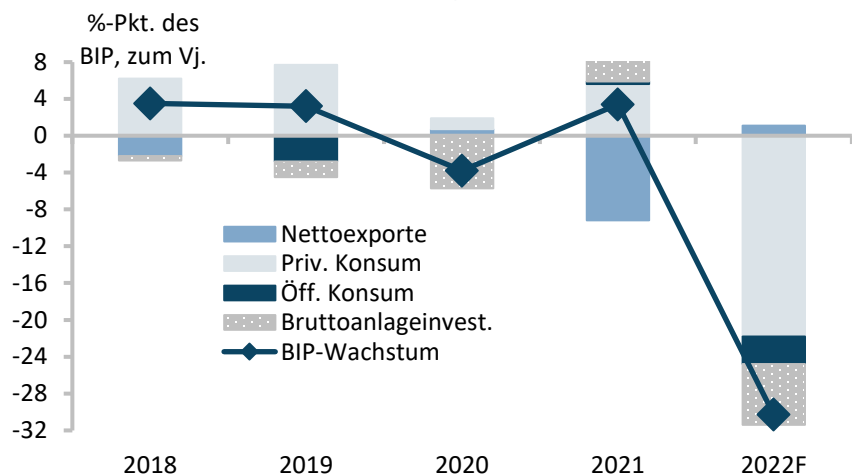


Quelle: Ukrainische Statistikbehörde, vor 2022 besetzte Gebiete der Krim, Sevastopol sowie der Donetsk und Luhansk Oblast werden nicht erfasst
© Berlin Economics

- Die Wirtschaft der Ukraine wuchs im Durchschnitt 3,1% real seit 2017, abgesehen von 2020 (COVID); somit hatte sich das nominale BIP seitdem annähernd verdoppelt
 - Privater Konsum (75% des BIP) dominierte die Wirtschaftsstruktur, während Investitionen eher gering waren
 - Der Anteil der Industrie sank stetig (4 %-Pkt. seit 2017) u.a. durch Verwendung nicht wettbewerbsfähiger Technologien
 - Vor dem Krieg spielte der Landwirtschaftssektor eine wachsende Rolle
 - Auch der BIP-Beitrag der Dienstleistungen im IKT- und Finanzsektor stieg
- **Sinkender Anteil der Industrie, während der sektorale Beitrag der Landwirtschaft und des IKT- und Finanzsektors stieg**

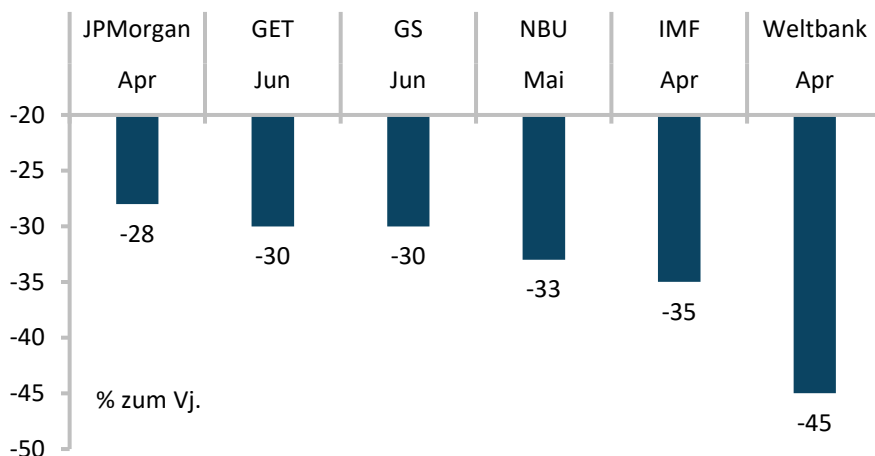
Makroökonomische Lage (2/3)

Nachfrageseite



Quellen: Ukrainische Statistikbehörde, eigene Prognose

BIP-Prognosen des Wirtschaftsrückganges 2022

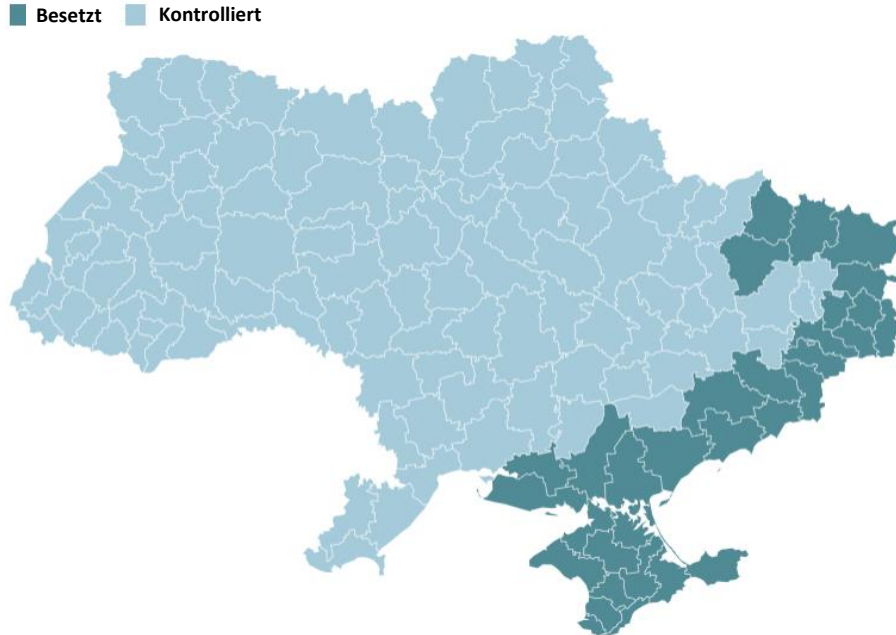


Quellen: Jeweilige Institution, eigene Prognose

- Russlands Invasion hat dramatische Auswirkung auf die Ukrainische Wirtschaft
 - Besetzung von Gebiete, u.a. mit aktiven Kampfhandlungen
 - Haushalten mussten fliehen und/oder verloren ihr Einkommen
 - Exportrückgänge auf Grund blockierter/zerstörter Infrastruktur
- Konsumrückgang auf Grund des Krieges erklärt etwa 2/3 der BIP-Prognose 2022
 - **Prognosen des BIP-Rückgangs liegen im Bereich 30% bis 45%**
 - **Allerdings ist Unsicherheit sehr groß: Verlauf hängt von der weiteren Dauer und Intensität des Krieges ab**

Makroökonomische Lage (3/3)

Aktuell von Russland besetzte Gebiete

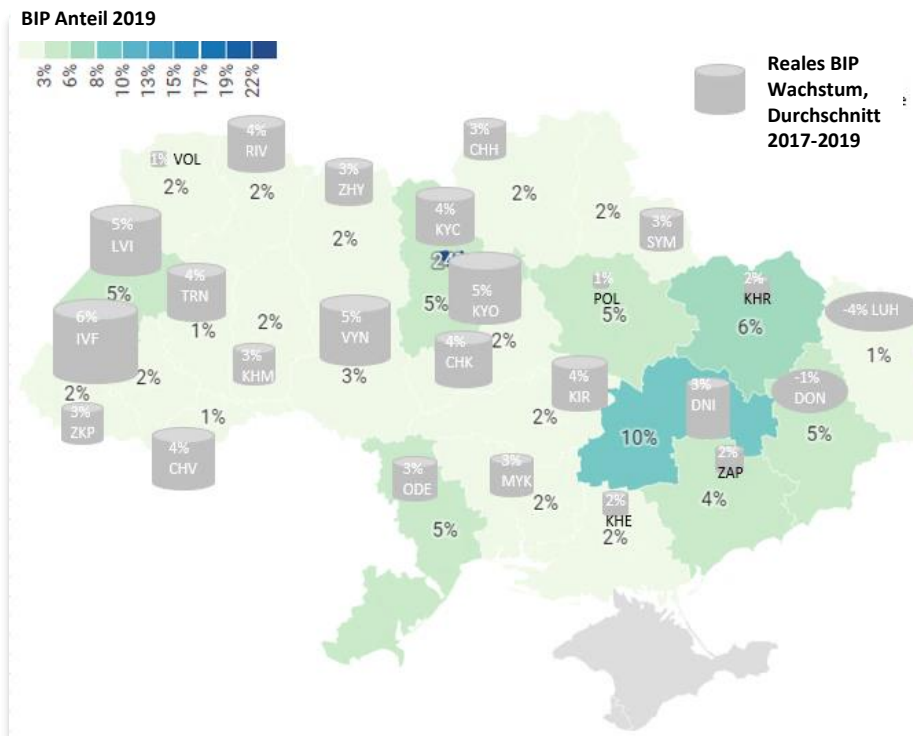


Quelle: eigene Darstellung, Mitte Juni

- Zum jetzigen Zeitpunkt sind etwa 20% des ukrainischen Territoriums besetzt (inkl. der Krim und Gebiete der Donetsk und Luhansk Oblaste, die bereits vor dem 24. Feb besetzt waren)
- Infrastrukturschäden liegen bei etwa 104 Mrd. USD (KSE, 8-Jun)
 - 40% öffentliche Logistikinfrastruktur
 - 38% Wohngebäude
 - 11% Industrieobjekte
 - 11% sonstige
- Zusätzlich zu den Infrastrukturschäden blockiert Russland die Schwarzmeerhäfen, die etwa 60% der wertmäßigen Güterexporte ausmachen
- Etwa 6,5 Mio. Menschen verließen die Ukraine und 8 Mio. Binnenvertriebene
- Binnenvertriebene kommen insb. aus der Kyiver Region (37% City+Oblast), Kharkiv (21%), Donetsk/Luhansk (20%)
- Dnipro, Kyiv und Lviv sind die wichtigsten Zielregionen

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: BIP

BIP Trends nach Regionen



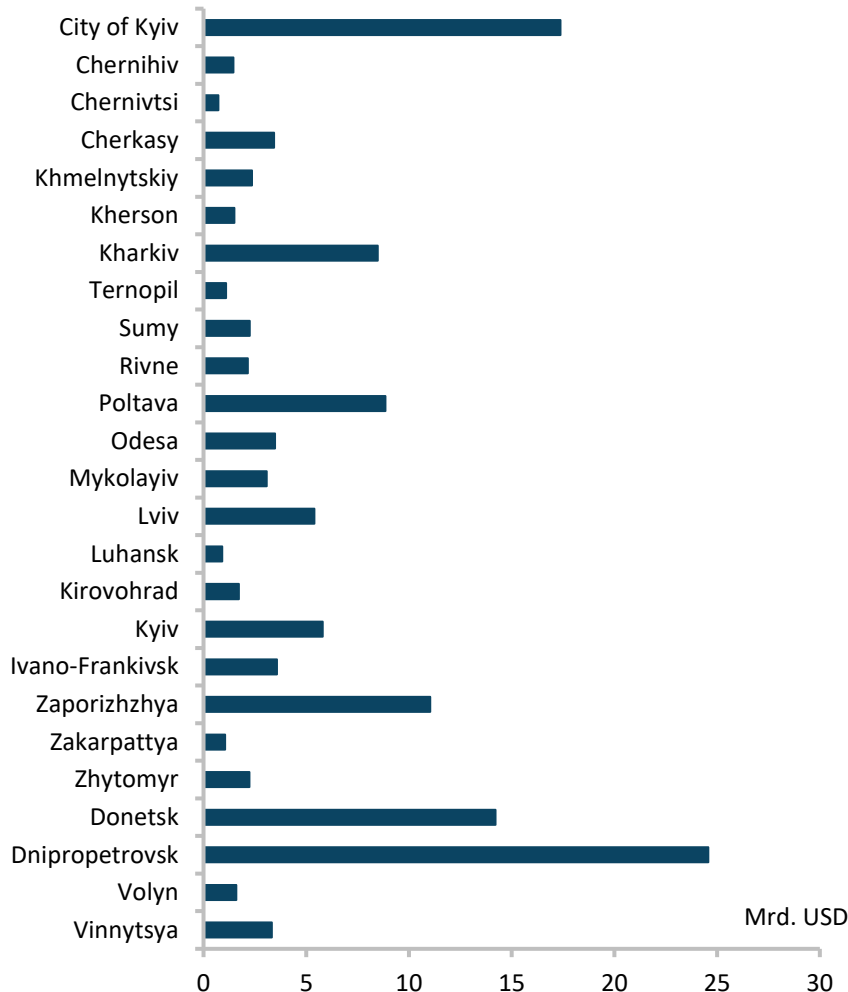
Quelle: Ukrainische Statistikbehörde, eigene Darstellung, vor 2022 besetzte Gebiete der Krim, Sevastopol sowie der Donetsk und Luhansk Oblast werden nicht erfasst

- Der größte Anteil des BIP war in der Region Kyiv konzentriert (29% des 2019er BIP in Stadt and Oblast)
- Zwischen 2017 und 2019 wuchs die Wirtschaft 3% real
- Die dynamischsten Regionen waren in der Westukraine und der Region Kyiv zu finden, während die Ostukraine zurückfiel
- Luhansk and Donetsk erlebten sogar negative Wachstumsraten vor dem Krieg

➤ **Während die Wirtschaftssubstanz in der Region Kyiv konzentriert war, wuchs die Wirtschaft in der Westukraine stetig**

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: Industrie

Umsatz an industriellen Produkten



Ukrainischer Industriesektor:

- Industrie, insb. Bergbau- und Metallindustrie trugen 14,5% zur Bruttowertschöpfung (BWS) 2021 bei, 3,5 %-Pkt. weniger als 2017
- Mineralien und Metalle trugen 2021 jedoch weiterhin 36% der Güterexporte bei

Regionale Verteilung:

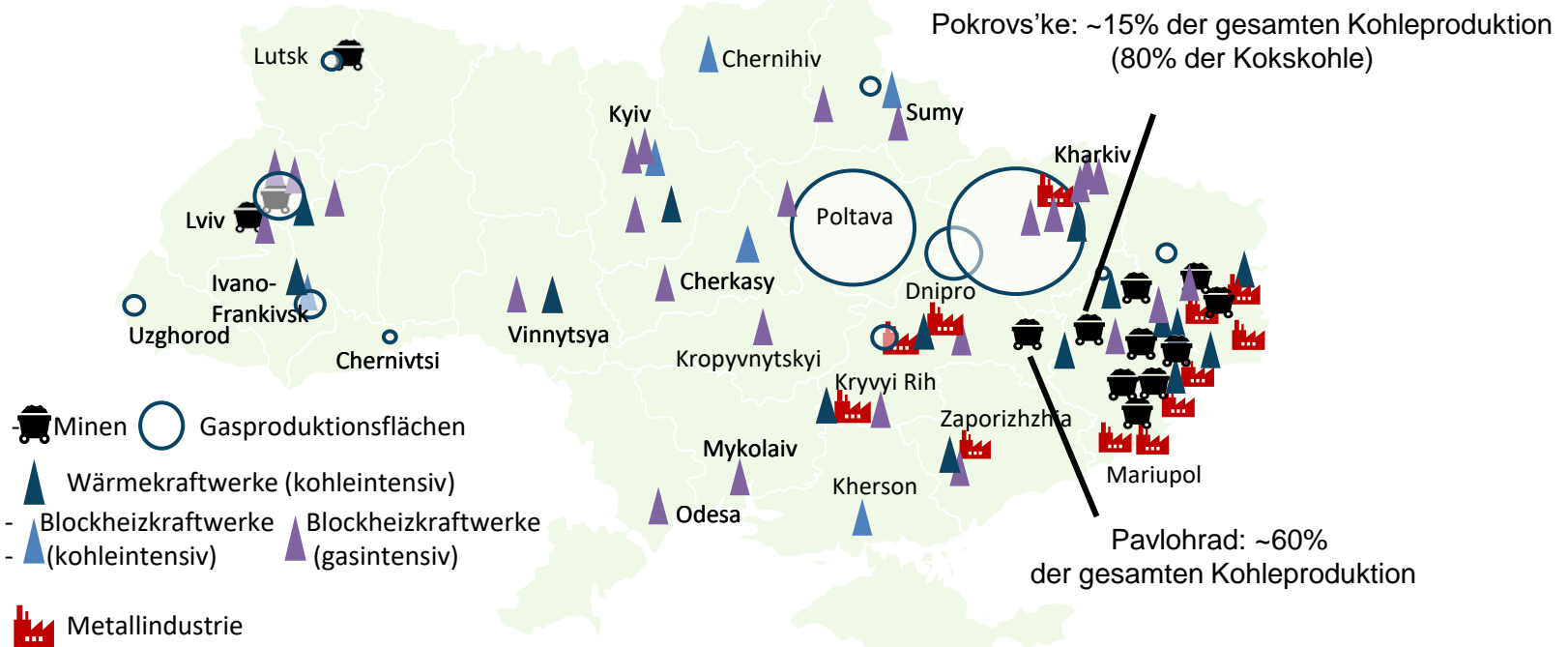
- Wichtigsten Standorte waren in Dnipro und Donetsk mit 29% der Produktion
- Bergbau war insb. in der Ostukraine wichtig, da etwa 80% der Beschäftigung in Dnipro, Donetsk und Luhansk konzentriert war

- **Grüne Transformation wird ein wichtiger Bestandteil des Wiederaufbaus im Sektor**
- **Der Fokus auf Exporte wird diese Entwicklung unterstützen**

Quelle: Ukrainische Statistikbehörde, eigene Darstellung vor 2022 besetzte Gebiete der Krim, Sevastopol sowie der Donetsk und Luhansk Oblast werden nicht erfasst

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: Energie (1/2)

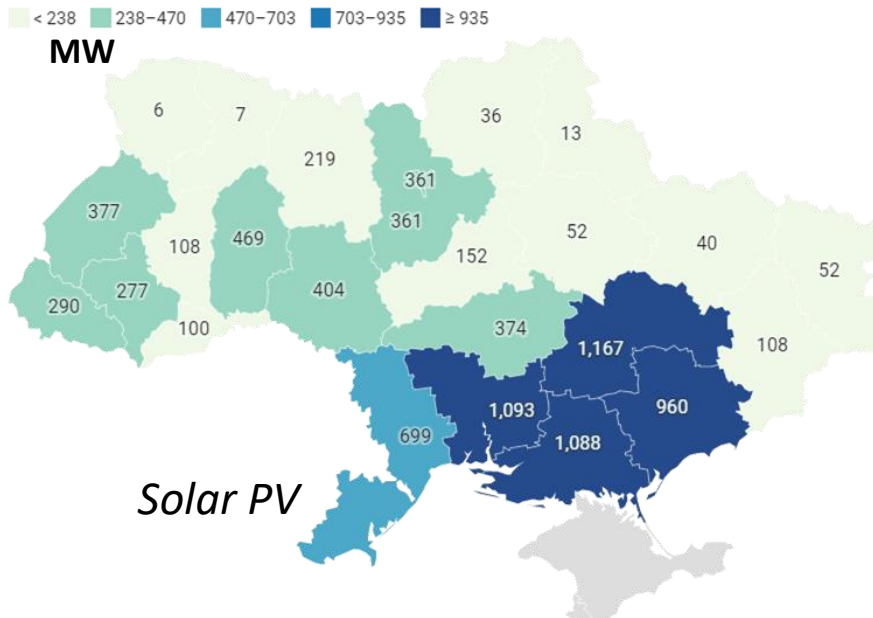
Regionale Verteilung von Produktionsstätten für fossile Brennstoffe



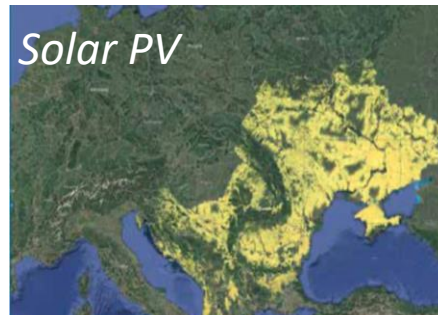
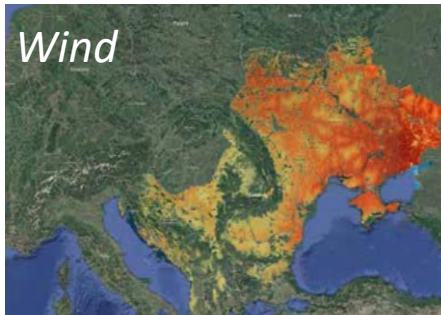
- ENTSO-E Verbindung zwischen dem ukrainischen und EU-Stromsystem trotz Krieg, gesunkene Stromnachfrage bietet Möglichkeit zum Export
- Gasproduktion ist weniger beeinträchtigt, aber nah an Regionen mit Kampfhandlungen
- Ukraine wird zukünftig den Energiesektor neu denken müssen, da die Produktion von fossilen Brennstoffen und Infrastruktur beschädigt oder zerstört ist, sowie um das Energieangebot aus RUS/BLR zu diversifizieren
- **Erneuerbare Energien können kohleintensive Wärmekraftwerke ersetzen, inkl. Produktion/Transport von grünen Wasserstoff**

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: Energie (2/2)

Kapazitäten erneuerbarer Energien 2021



Investitionen in erneuerbare Energien in Südosteuropa



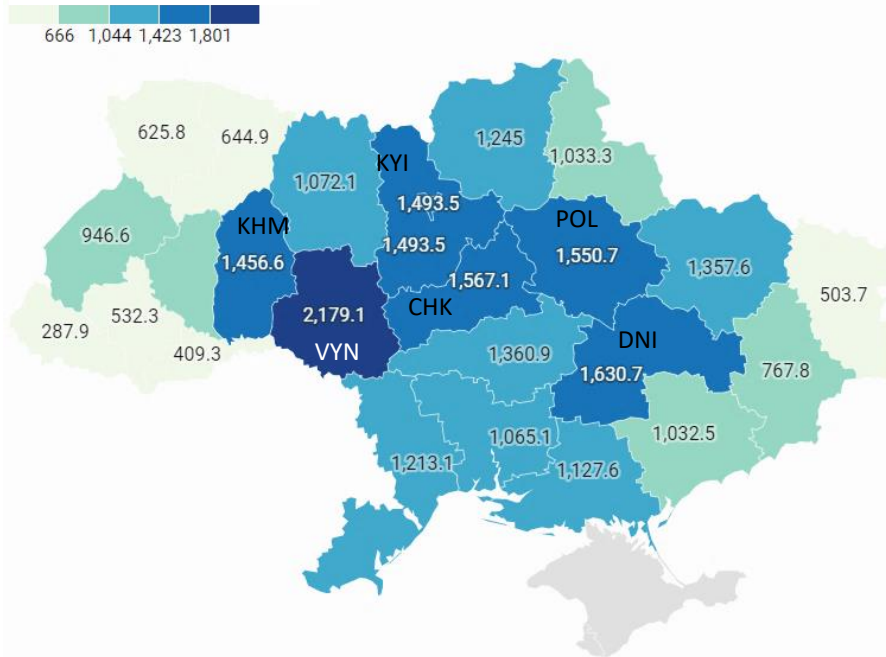
- Ukraine hat als Teil Süd- und Osteuropas ein enormes Potenzial für Wind- und Solarenergie
 - Die Ukraine hatte **8,4 GW an erneuerbaren Energien installiert (Dez-21) (14% des gesamten)**, die 8% der gesamten Stromproduktion 2021 erzeugten
 - Signifikanter Anteil (35%, 2,9 GW) der installierten Kapazitäten ist in südlichen Regionen, die nun besetzt oder durch Angriffe beschädigt sind
- **Grüne Transformation wird eine essenzielle Säule des Wiederaufbauprozesses sein**

Quellen: NEURC, Daten installierte Kapazitäten erneuerbarer Energien vom 31.12.2021, eigene Darstellung, IRENA Research, 2017

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Produktion (2021)

Konst. 2016 Preise, in Mrd. USD



Wichtigste Anbauregionen von Getreide und Ölsaaten

Gerste	Mais	Hirse	Rapskerne	Sojabohnen	Sonnenblumensaate	Weizen
Odessa	Poltava	Kharkiv	Odessa	Khmelnytsky	Kharkiv	Kharkiv

Quelle: Ukrainische Statistikbehörde, USDA, eigene Darstellung vor 2022 besetzte Gebiete der Krim, Sevastopol sowie der Donetsk und Luhansk Oblast werden nicht erfasst.

Ukrainischer Landwirtschafts- und Nahrungsmittelsektor

- Anteil war 10% der BWS und 25% der Güterexporte in die EU und 35% in die Welt (18% Getreide), insb. durch Rekordgetreideernte 2021 von 81 Mio. t
- Nun behindern blockierte/zerstörte Meereshäfen sowie Anbauflächen Export und Ernte: Aktuelle Ernteproggnose etwa 50 m t (-40% zum Vj., Ministerium)
 - Mais: -43%, Weizen: -40%, Sonnenblumenkerne: -40%
 - Rückgänge insb. in der Ostukraine

Regionale Entwicklung

- Wichtigste Produktionsregionen in der zentralen und südlichen Ukraine
- 4/5 der Produktion durch Unternehmen
- Zerstörte Anbauflächen, Exportinfrastruktur erfordern regionalen Fokus während des Wiederaufbaus

➤ **Exportstärke zeigt international komparativen Vorteil**

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: Transport

Transportinfrastruktur nach Oblasten

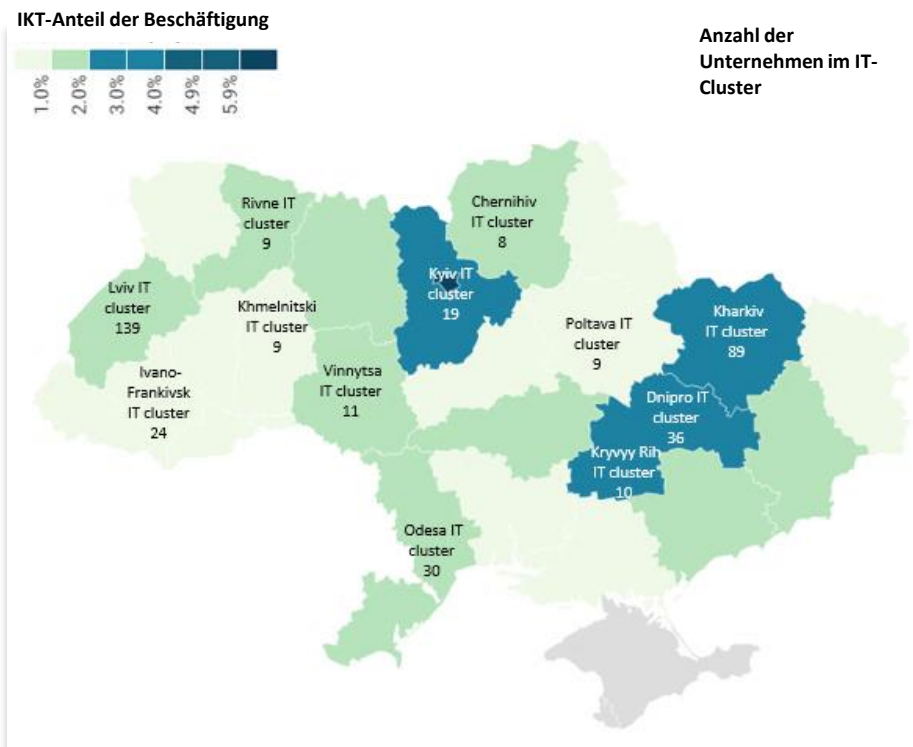


Quelle: National Transport Institute Kyiv

- Die Ukraine besitzt eine umfangreiche Transportinfrastruktur inkl. Eisenbahnnetz, Straßen, Meeres- und Flusshäfen
 - Hafeninfrastruktur war am Dnipro und an den Südküsten der Donetsk (Mariupol, Bediansk) und Odessa Oblaste konzentriert
 - Meereshäfen exportorientiert und trugen >60% zum Güterhandel, insb. Landwirtschaft und Metalle bei
- **Wichtige Transportinfrastruktur ist durch Russland zerstört / blockiert**
 - **Aufbau moderner Transportsysteme, um den Export zu unterstützen**
 - **Diversifizierung von Transportwegen und Anpassung an EU-Standards beim Prozess des Wiederaufbaus (z. B. Eisenbahn) wichtig**

Sektorale Indikatoren auf regionaler Ebene: IKT-Sektor

Regionale Verteilung der IT-Cluster und Beschäftigung



Quellen: Regionale Cluster Webseiten, ucluster.org, Daten für 2021

Ukrainischer IKT-Sektor

- IKT trug 5% (3% IT) über die letzten Jahre zur BWS bei
- Lohn im Sektor > nationaler Durchschnitt, der IT-Sektor entwickelte sich von Outsourcing hin zur Entwicklung komplexer Endprodukte
- Positive Handelsbilanz: Sektor trug 5% zu Gesamtexporten bei und war 2. wichtigster Dienstleistungsexportsektor

Regionale IKT Beschäftigung und Cluster

- Höchster Beschäftigungsanteil in Kyiv City/Oblast mit >9% and >110k Beschäftigten
 - Es folgten Lviv und Kharkiv mit ~2% Beschäftigung und starken Clustern
- **Sektor wuchs durch starke Cluster in Lviv, Kharkiv and Kyiv**
- **COVID beschleunigte positive Dynamik**
- **Sektor unterstützt jetzt u.a. Verwaltung und Finanzdienstleistungen während des Krieges**

Gedanken zum Wiederaufbau: Schrittfolge

Liste laufender Nothilfeprojekte

Agency	Description
EU / Stand up for Ukraine	Globale Spendenkampagne (Gesamtsumme ca. 9 Mrd. EUR, 1 Mrd. EUR von der EK). Ziel: Bedürfnisse der ukr. Binnenflüchtlinge
UN	Finanzielle Unterstützung für ukr. Binnenflüchtlinge (2200 UAH pro Person bzw. 6600 UAH pro Familie)
US	8 Mrd. USD für militärische Unterstützung und humanitäre Hilfe
GIZ	EU4Business - Unterstützung für KMU während des Krieges. Nothilfe für ukr. hromadas: Generatoren, Wassertanks, Zelte. TZ – Beratung zu Reparaturen, dringendem Wiederaufbau, etc
USAID	“Disaster Assistance Response” (Energiesicherheit, Desinformationsbekämpfung, Cybersecurity Unterstützung)
KfW	150 Mio. EUR Kredit zur Unterstützung des “5-7-9” Programm
Einzelne Länder	40+ Länder stellen humanitäre Hilfe zur Verfügung, z.B. Kleidung, Lebensmittel, besondere Fahrzeuge, Kraftstoffe und andere wichtige Güter

Quelle: jeweilige Institutionen, *vollständige Liste nicht möglich

Stufen des Wiederaufbaus

Weiterführung der Wirtschaft	Wiederaufbau der Infrastruktur	Wiederaufbau der Institutionen	Transformation der Institutionen
Digitalisierung, Sonderwirtschaftszonen	Fokus auf Sektoren mit Wettbewerbsvorteilen	Vereinfachung der Bürokratie	EU Integration, “Green transition”
Stufe 0: Während des Kriegs	Stufe 1: 0 bis 6 Monate nach Kriegsende	Stufe 2: 3 bis 24 Monate nach Kriegsende	Stufe 3: Langfristige Perspektive

Quelle: Becker et al. 2022, A Blueprint for the reconstruction of Ukraine, eigene Darstellung

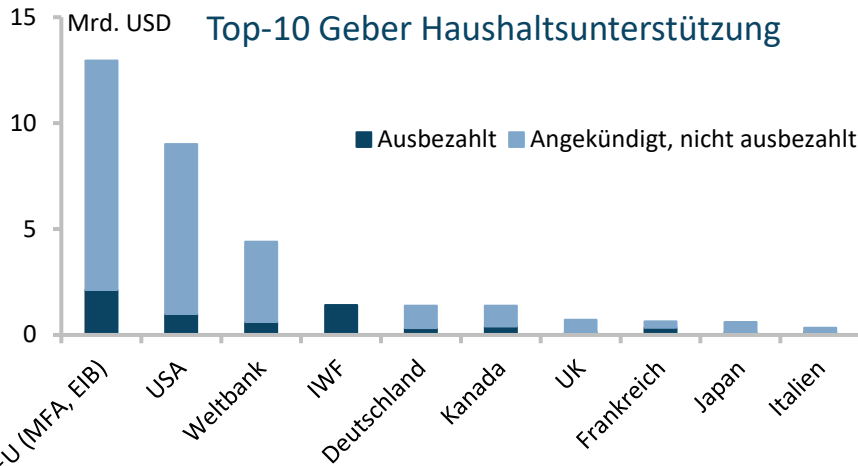
Aktuelle Prioritäten

- Humanitäre Hilfe/Nothilfe
- Notfall-Reparaturen der kritischen Infrastruktur (z.B. Energie)

Wiederaufbauschritte:

- Wiederaufbau ist ein langer Prozess, der gut vorbereitet sein muss; Vorbereitung sollte schon jetzt auf Stufe 0 beginnen
- **Nationale und internationale** Koordination, Rahmenbedingungen, Programmplanung und Aufbau institutioneller Kapazitäten werden benötigt
- Die Ukraine benötigt gute Vorbereitung und Unterstützung, um langfristig auf den Pfad zur EU-Mitgliedschaft und grünen Transformation einzuschwenken

Gedanken zum Wiederaufbau: Nationale Ebene



Quelle: Finanzministerium der Ukraine, Kiel Institut für Weltwirtschaft

Liste der Initiativen zum Wiederaufbau der Ukraine

Akteur	Beschreibung der Aktivitäten
EU/ RebuildUkraine	<ul style="list-style-type: none"> EU arbeitet an einer Wiederaufbauplattform, hat den Wiederaufbauplan beschlossen Das Programm wird von EU und UA gemeinsam verwaltet
UA Regierung	<ul style="list-style-type: none"> Laut ukr. PM soll der Wiederaufbauplan von 4.-5. Juli vorgestellt werden. Nationalrat für den Wiederaufbau wurde im Apr eingesetzt
G7	G7 bereitet ein 15 Mrd. USD Wirtschaftshilfspaket zur Unterstützung und zur Deckung des Haushaltsdefizits vor
Weltbank	<ul style="list-style-type: none"> WB stellt ein über 4 Mrd. USD Hilfspaket. WB entwickelt außerdem eine Roadmap für Unterstützung der Ukraine Entält kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen
IFC	Ukr. PM schlug Finanzierungsplattform von IFC zur Finanzierung des Wiederaufbau von Wohnungsbestand, Sozial- und Transportinfrastruktur vor
EBRD	EBRD plant Wiederaufbauprogramm mit Beginn nach Stabilisierung der Sicherheitslage

Quelle: jeweilige Institutionen, *vollständige Liste nicht möglich
© Berlin Economics

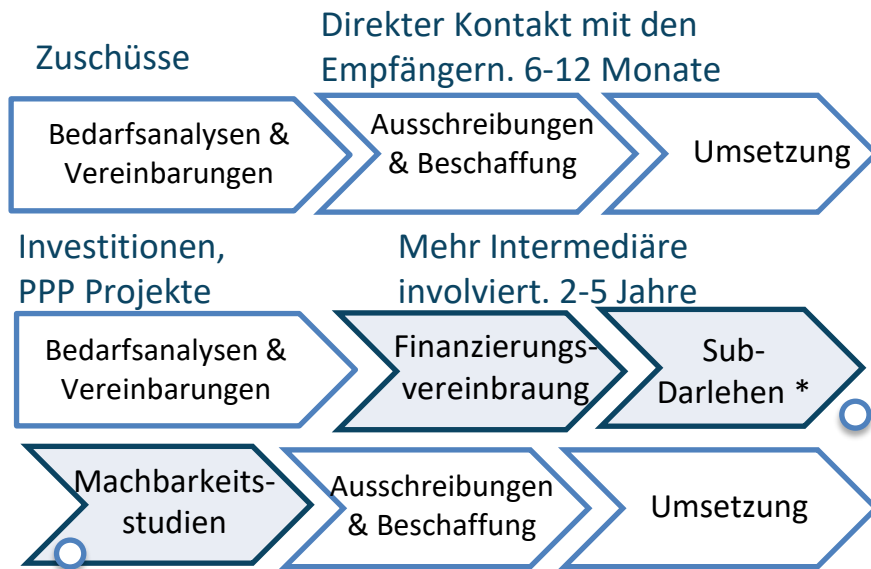
Aktuelle Makrofinanzhilfe/ fiskalische Unterstützung

- Das ukrainische Haushaltsdefizit beträgt aktuell ca. 5 Mrd. USD/Monat und sollte durch externe Mittel gedeckt werden
- Zuschüsse sind dabei vorzuziehen, da Kredite Probleme für die Schuldenfähigkeit erzeugen könnten
- 6,7 Mrd. USD Makrofinanzhilfe wurde bereits ausgezahlt um das Defizit decken; weitere Mittel sind bereits zugesagt

Wiederaufbaupläne für die Ukraine

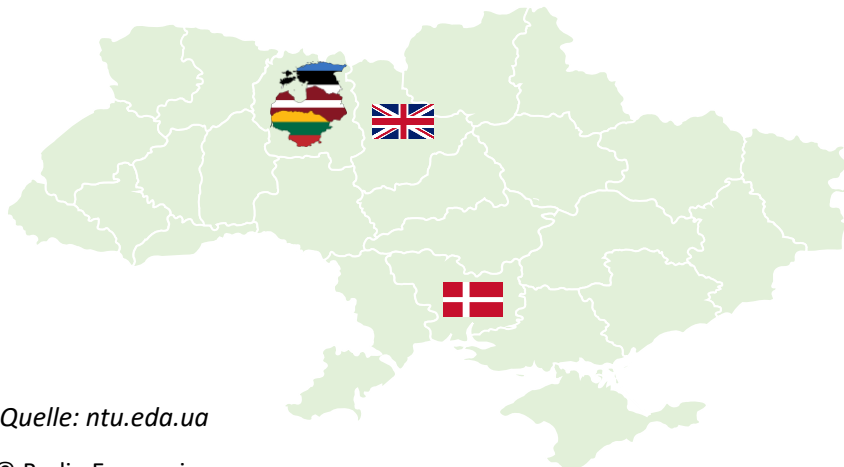
- Führende EU Politiker haben sich auf einen Wiederaufbaufonds und kleinere geberfinanzierte Initiativen für KMU und andere Sektoren ausgesprochen
- Die ukrainische Führung entwickelt ebenfalls Wiederaufbaupläne und verwaltet kleinere Fonds mit Mitteln auf Crowdfunding-Basis

Gedanken zum Wiederaufbau: Regionale Ebene



Quelle: eigene Darstellung, Abhängig von der Art der Garantie (unabhängig, oder abhängig). Kann als kommerzieller Bankkredit mit geringem Zinssatz strukturiert werden ("soft loan")

Länder, die Wiederaufbauhilfe in den Regionen leisten



Quelle: ntu.eda.ua

© Berlin Economics

- Regionale Projekte sind **komplexer**
- **Zuschüsse** sind ein schnelleres Mittel zur Unterstützung regionaler Behörden. Sie sind ein **gezielteres Instrument** zur Deckung des akuten Bedarfs (Wohnraum, Binnenvertriebene, Wiederaufbau kritischer Infrastruktur), erfordern aber eine klare Überwachung
- Derzeit gibt es mehrere Programme (z. B. erhielt Lviv modulare Häuser für Binnenvertriebene; USAID und GIZ beschaffen Ausrüstung für Gemeinden und Versorgungsunternehmen)
- **Investitionsprojekte** (PPP) sind eine bessere Option für die **nächsten Phasen** des Wiederaufbauprozesses

Zusammenfassung

Allgemeine Situation

- Die wirtschaftliche Lage ist sehr schwierig; BIP fällt um etwa 30% dieses Jahr
- Der Krieg verursachte bisher Infrastrukturschäden in Höhe von etwa 104 Mrd. USD, die weiter steigen
- Etwa 20% des Staatsgebietes ist besetzt
- > 14 Mio. Ukrainer mussten in andere Regionen im Inland oder ins Ausland fliehen

Regionaler Blickwinkel:

- Wirtschaftliche Substanz ist in der Kyiv Region konzentriert, aber Regionen der Westukraine wuchsen stetig vor dem Krieg
- Der Krieg und die Schäden wirken sich auf den Industriesektor aus, der durch Produktion und Beschäftigung in der Ostukraine dominiert wurde
- Der Landwirtschaftssektor ist auf die zentralen und südlichen Regionen konzentriert, ist jedoch stark durch wichtige blockierte / zerstörte Transportinfrastruktur betroffen (Meereshäfen)
- Der IKT-Sektor ist sehr mobil und flexibel mit Clustern in Kyiv, Kharkiv and Lviv

Wiederaufbau:

- Zusätzlich zu humanitärer Notfallunterstützung benötigt die Ukraine aktuell starke fiskalische Unterstützung durch internationale Partnerinstitutionen (IFIs) und –Länder, Präferenz von Zuschüssen vs. Krediten
- Wiederaufbau kann erst vollständig beginnen, wenn ein Waffenstillstand vereinbart ist, EU Annäherungsperspektive und Grüne Transformation sollten die Diskussion leiten (inkl. institutionelle Aspekte); **“Build Back Better”**

Zusammenfassung

Sektor	Top-5 Regionen	Auswirkungen auf Sektor	Wiederaufbaufokus
Industrie	1. Dnipro, 2. Kyiv City, 3. Donetsk, 4. Zaporizhzhia, 5. Poltava	Bergbau und Metallindustrie in Donetsk	Metall- und Bergbauindustrie in Donetsk, Grüne Transformation
Landwirtschaft	1. Vynnytsa, 2. Dnipro, 3. Cherkassy, 4. Poltava, 5. Kyiv	Maisproduktion / Ernte in Poltava	Wiederaufbau der Anbauflächen, Silos, Exportinfrastruktur
Energie	1. Dnipro, 2. Mykolaiv, 3. Kherson, 4. Zaporizhzhia, 5. Odesa	Kherson ist besetzt und erneuerbare Energien sind bedroht, Atomkraftwerk in Zaporizhzhia oblast besetzt	Wiederverbindung besetzter Gebiete zum ukrainischen Stromsystem, Grüne Transformation, Senkung der Abhängigkeit von RUS/BLR
Transport*	Donetsk, Odesa, Kherson, Kyiv, Dnipro	Meereshäfen in Donetsk und Kherson besetzt / blockiert in Odesa	Wiederaufbau der Transportinfrastruktur, Reorientierung auf Eisenbahntransport
IKT	1. Kyiv, 2. Lviv, 3. Kharkiv, 4. Dnipro, 5. Odesa	IT-Cluster in Kharkiv	Arbeit ist sehr mobil aber Clusterstruktur sollte bewahrt werden

Quelle: eigene Darstellung, *keine Reihenfolge möglich

About the German Economic Team



Finanziert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), berät das German Economic Team (GET) die Regierungen der Länder Ukraine, Belarus*, Moldau, Kosovo, Armenien, Georgien und Usbekistan zu wirtschaftspolitischen Fragen. Mit der Durchführung der Beratung wurde Berlin Economics betraut.

**Aktuell findet keine Beratung in Belarus statt.*

CONTACT

Garry Poluschkin, Project Manager Ukraine
poluschkin@berlin-economics.com

German Economic Team
c/o BE Berlin Economics GmbH
Schillerstraße 59
10627 Berlin

Tel: +49 30 / 20 61 34 64 0
info@german-economic-team.com
www.german-economic-team.com
Twitter: @BerlinEconomics
Facebook: @BE.Berlin.Economics

Implemented by

 Berlin
Economics

The logo for Berlin Economics consists of two dark blue squares stacked vertically to the left of the text 'Berlin Economics'.